

UMBAU EINES HÜHNERSTALLS ZUM BAUERNHOFKINDERGARTEN

ALEXANDRA BEYRLE
Untere Gerbe 1a
78199 Bräunlingen

KITA NATURA BAUERNHOFKINDERGARTEN GRÜNLING
Hofweg 5
78199 Bräunlingen-Waldhausen
braeunlingen@kita-natura.de



ÜBERSICHT

- Initiatorinnen/ Motivation
- Konzept Bauernhofkindergarten
- Waldhauser Hof
- Vorgehensweise
 - Finanzierungsmodell
 - Trägerschaft
 - Umbau
 - Gestaltung Innenbereich/Außenbereich
- Eckdaten zum Kindergarten



INITIATORINNEN



ANDREA GROß

- 42 Jahre, Mutter von 2 Kindern
- aufgewachsen in Bräunlingen
- Dipl. Sozialpädagogin (BA)

ALEXANDRA BEYRLE

- 35 Jahre, Mutter von 2 Kindern
- aufgewachsen auf dem Waldhauser Hof
- Masterstudium in LM- und Ernährungswissenschaften

Motivation:

- Kindergarten für eigene Kinder gründen
- Weg von den großen Regelkindergärten
- Raus in die Natur
- Perspektive für den Landwirtschaftlichen Betrieb

WAS IST EIN BAUERNHOFKINDERGARTEN

- Kindergarten befindet sich auf einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in unmittelbarer Nähe
- aktive Landwirtschaft oder Resthof
- Kinder sind nicht nur zu Besuch auf dem Bauernhof
- landwirtschaftlicher Alltag in Kindergartenalltag eingebunden
- Kindergartenalltag findet hauptsächlich draußen statt



BAUERNHOFKINDERGARTEN AUF DEM WALDHAUSER HOF



FAKTEN ZUM WALDHAUSER HOF

- Landwirtschaft im Nebenerwerb
- Konventionelle Landwirtschaft
- Betriebsschwerpunkt: Tierhaltung (Mutterkuhhaltung), Ackerbau, Grünlandwirtschaft
- Sonstige Tätigkeiten: Rindermast, Geflügelhaltung zur Eierproduktion (Hühnermobil), große Streuobstwiese (Äpfel, Zwetschgen)
- Großer Bauerngarten



ZEITLICHER ABLAUF



FINANZIERUNGSMODEL



Regierungspräsidien
Baden-Württemberg

„Kinderbetreuungsfinanzierung“
Schaffung von Kindergartenplätze

Förderbereich:	Investitions- maßnahme	Betrag je Platz für Kinder über drei Jahren bis zum Schuleintritt (Ü3)	Maximal möglicher Zuschuss in jeder Gruppenform *	Maximal möglicher Zuschuss an den zuwendungs- fähigen Ausgaben in %
		in EUR	in EUR	70%
Schaffung zusätzlicher Plätze	Neubau	6.600	132.000	70%
	Umbau	3.850	77.000	70%

INVESTOR: ERBENGEMEINSCHAFT BEYRLE

Zuschuss

&

Darlehen

Rückzahlung durch Miete

Sanierung Schutzraum

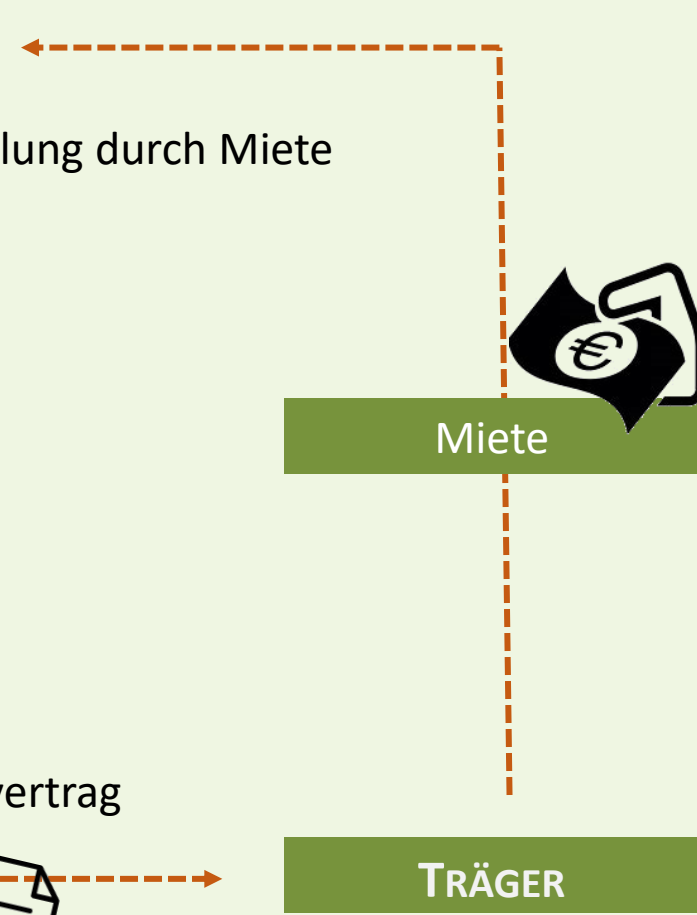


Miete



Mietvertrag

TRÄGER



TRÄGER – KITA NATURA E.G

- 2017 gegründete gemeinnützige Genossenschaft
- Sitz in Schönberg (Schleswig-Holstein)
- Aufbau und wirtschaftlicher Betrieb von NATURA-Kindergärten
- Grundsatz: Betreuung von Kindern auf landw. Betrieben, in der Natur und im Umgang mit Tieren zu fördern und unterstützen
- Bisher Träger von 28 Einrichtungen (Stand Nov.2024)



UMBAU SCHUTZRAUM



- Grundfläche Gebäude: ca. 100 m²
- Abtrennung zum landwirtschaftlichen Betrieb gut realisierbar
- Großes Außengelände (Streuobstwiese)
- Unterkunft bei schwierigen Wetterverhältnissen
- Aufbewahrung von Materialien, Geräten, Ersatzkleidung
- Büroraum, Küche, Sanitäreinrichtung, Gemeinschaftsraum



UMBAU SCHUTZRAUM



GESTALTUNG INNENRAUM



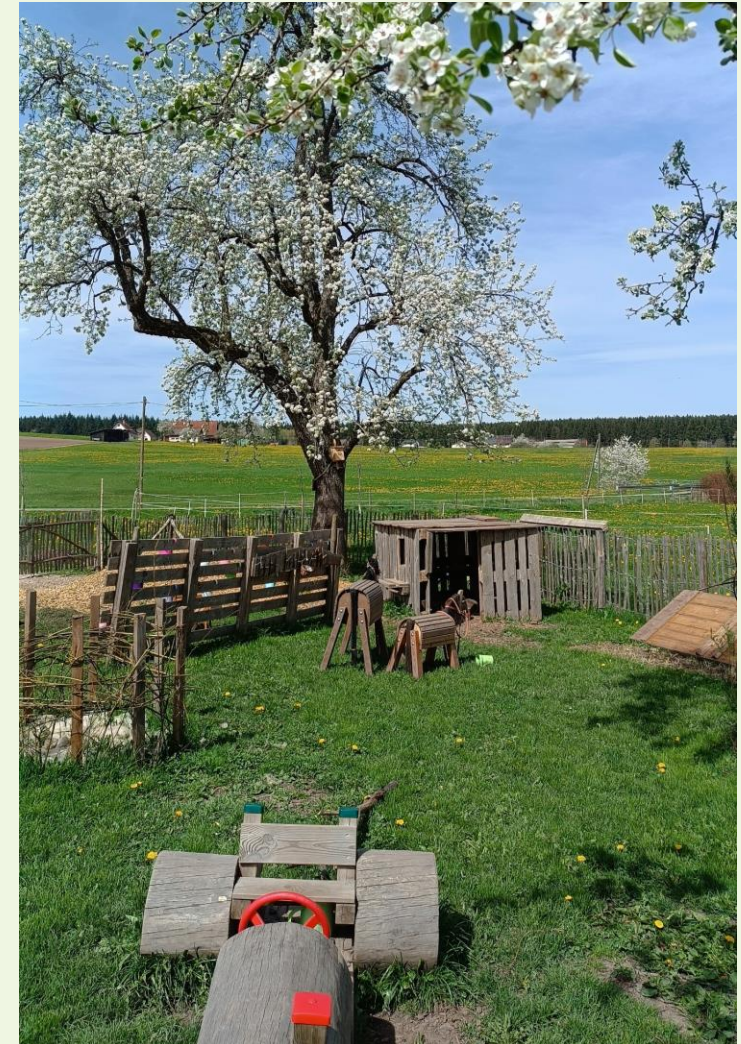
Küche, Büro, Handwaschbecken



Gruppenraum mit Garderobe, WC



GESTALTUNG AUßENGELÄNDE



ECKDATEN



08:00 Uhr - 14.00 Uhr



max. 20 Kinder



3 (2,9) Jahre - Schuleintritt

eingruppige Einrichtung

Start: 01.März 2022

UNS IST WICHTIG:

- Naturraum erleb- und erfahrbar machen (mit Landwirtschaft und Wald)
- Nachhaltiges Denken vermitteln
- Respektvoller Umgang mit den Tieren
- Wertschätzung von Lebensmitteln
- Bewusstsein schaffen für eine gesundheitsförderliche Ernährungsweise



DANKE FÜR IHRE

AUFMERKSAMKEIT

UMBAUMAßNAHMEN



Dach

- Aufdachdämmung (sichtbarer Dachstuhl)
- Neue Ziegel
- Decke bleibt nach oben hin offen (Raumhöhe)



Elektrik

- Elektroinstallation (Lampen, Leitungen, Steckdosen...)
- Internet



Wände

- Isolation der Fassade
- Neue Holzvertäfelung innen/außen



Sanitär

- Festinstalliertes Waschbecken
- Kleine Küchenzeile
- Komposttoilette im Außenbereich



Boden

- Entfernen der bestehenden Bodenplatte
- Isolation des Untergrundes
- Neue Bodenplatte



Heizung

- Anschluss an die vorhandene Scheitholzheizung des Hauptgebäudes (Vorrichtung vorhanden)
- Installation von Heizkörpern im Schutzraum



Türen/Fenster

- Vorhandene Fenster werden ersetzt
- Einbau von neuen Türen
- Einbau von Dachfenstern (mehr Licht im Gebäude)

Architekt: Marc Sättele-Marx

m.saettele-marx@oekohaus-ibach.de



[d]